



Das Institut der Feuerwehr NRW (IdF NRW) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Dozentinnen / Dozenten im feuerwehrtechnischen Dienst
der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (m/w/d)
(A 10 - A 12 LBesO A NRW)**

zum Einsatz im Dezernat B4 „Gruppenführer, Zugführer und Spezialausbildung“ der Abteilung Brandschutz und Hilfeleistung in Kreuzau (Kreis Düren).

Das IdF NRW ist die zentrale Einrichtung zur Aus- und Fortbildung von Führungskräften der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Darüber hinaus sind dort Kompetenzzentren zur Verbesserung und Weiterentwicklung des Brand- und Katastrophenschutzes angesiedelt. Mit zurzeit 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Abteilungen Brandschutz und Hilfeleistung, Katastrophenschutz und Technologie und Zentrale Dienste liegt der Stammsitz des Instituts im Herzen der Universitätsstadt Münster. An der 2021 in Betrieb genommenen und weiterhin aufwachsenden Außenstelle in Kreuzau im Kreis Düren werden vor allem Veranstaltungen im Zuge der Gruppen- und Zugführerausbildung durchgeführt.

Aufgaben:

Der Aufgabenbereich der Dozentinnen und Dozenten am IdF NRW umfasst die Aus- und Fortbildung der Führungskräfte der Feuerwehren sowie die Vermittlung spezieller Kenntnisse. Zudem können im Rahmen von Projekten weitere Aufgaben übertragen werden.

Anforderungsprofil:

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes, oder an vergleichbare Tarifbeschäftigte. Angehörige von Werkfeuerwehren, die eine entsprechende Qualifikation besitzen, können sich ebenfalls bewerben. Von Vorteil wären weiterhin folgende Fähigkeiten und Eigenschaften:

- Sie verfügen über mehrjährige einschlägige Erfahrungen als Einsatzleiter im Bereich des Brandschutzes und der Hilfeleistung.
- Sie zeichnen sich durch Kommunikationsstärke aus, die Sie situations- und adressatengerecht einsetzen.
- Sie verfügen über ein sicheres Auftreten und eine schnelle Auffassungsgabe für technische und organisatorische Zusammenhänge.
- Sie arbeiten eigenständig und zielorientiert innerhalb eines Teams.
- Sie sind gegenüber fachlichen Neuentwicklungen und strukturellen Veränderungsprozessen beim Veranstaltungsangebot aufgeschlossen und arbeiten hieran aktiv mit.

Wir freuen uns, wenn Sie eine langfristige Perspektive am IdF NRW suchen, erwarten aber die Bereitschaft zu einer mindestens fünfjährigen Tätigkeit bei uns.

Wir bieten Ihnen:

- Entwicklungsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A13 LBesO NRW,
- geregelte Arbeitszeiten, im Normalfall ohne Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienste,
- die Gewährung der Lehrzulage,
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen (z. B. flexible Arbeitszeit, Telearbeit)

- die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung durch die aktive Unterstützung von Fort- und Weiterbildungen,
- moderne IT- und Büroausstattung.

Bei beamteten Bewerberinnen und Bewerbern kann eine statusgleiche Übernahme bis zu einem Amt der Besoldungsgruppe A 12 LBesO A NRW erfolgen.

Für Tarifbeschäftigte hat der Arbeitsplatz eine Wertigkeit bis Entgeltgruppe 11 Teil I der Entgeltordnung zum TV-L (EGO TV-L). Erfolgreiche Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in der öffentlichen Verwaltung tätig sind, werden bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen mindestens mit ihrer jeweiligen Entgeltgruppe und Entgeltstufe bis max. zur Entgeltgruppe 11 übernommen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung im Sinne des Sozialgesetzbuchs IX sind erwünscht.

Die Bewerbung von Personen mit Migrationshintergrund, die die voranstehenden Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Für Rückfragen zu den zu besetzenden Stellen stehen Ihnen

Herr Ltd. Regierungsbranddirektor Dr. Hauke Speth (0251/3112-2001)

und in Verfahrensfragen

Frau Theresa Gerdes (0251/3112-4120)

gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen wir Ihre Bewerbung jederzeit gerne entgegen. Senden Sie dazu bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (u.a. tabellarischer Lebenslauf, Prüfungs- und Arbeitszeugnisse und soweit vorhanden eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung bzw. einer vergleichbaren

Leistungsbewertung) mit der unterschriebenen datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung **unter Angabe der Ausschreibungs- Nr. 15/2022 per E-Mail** an das

Institut der Feuerwehr NRW

Wolbecker Straße 237

48155 Münster

bewerbung@idf.nrw.de

Die Unterlagen sind in einem Dokument zusammenzufassen und ausschließlich im pdf-Format zu versenden.